

Herbst 2026

BB



BB

BUIR-BLIESHEIMER
AGRARGENOSSENSCHAFT eG



BB BODENVITAL N-MIX

(22% Leguminosen)

Zusammensetzung*	Alexandrinerklee 7%, blaue Süßlupine 1%, Felderbse 1%, Michelsklee 11%, Öllein 13%, Phacelia 27%, Ramtillkraut 21%, Rauhafer/Sandhafer 5%, Ringelblume 2%, Sommerwicke 2%, Sonnenblume 1,8% Sorghum 3%, Tiefenrettich 6%
 Vorteile	✓ sehr sicher abfrierend, keine winterharten Komponenten ✓ Phacelia löst Phosphor und macht ihn pflanzenverfügbar ✓ Lupine hat höchstes N-Bindungspotential, große Massebildung zur Unkrautunterdrückung ✓ Nematoden reduzierende Wirkung durch Rauhafer und Ringelblume ✓ Ramtillkraut, Sorghum und Sonnenblume (Hingucker) wachsen auch gut unter trockenen Bedingungen ✓ Tiefenrettich als einzige Kruzifere, sehr tief wurzelnd und trotzdem sicher abfriert ✓ Felderbse mit ihren breiten Blättern beschattet besser als eine Körnererbse und wächst ebenfalls gut bei Trockenheit ✓ Öllein ist robust und bildet tiefe Feinwurzeln ✓ Ringelblume besonders nützlingsfördernd
Aussaatzstärke: 25 kg/ha	

BB Kartoffel N-MIX

Zusammensetzung*	Ölrettich Farmer (doppelresistent) 48%, Sommerwicke 12%, Öllein 40%
Vorteile	✓ für die Kartoffelfruchtfolge optimierte Premiummischung ✓ Sehr gute Tiefendurchwurzelung ✓ Schnelle Massenbildung ✓ Zügige Bodenbedeckung ✓ Hoher Leguminosenanteil => positive Effekte auf die N- Verfügbarkeit ✓ Sorgt für eine Verbesserung der Bodenstruktur 
Aussaatzstärke: 40 - 45 kg/ha	

* Samenanteil in Prozent

BB PHACELIA MIX

Zusammensetzung*	Phacelia MS 48%, Öllein 10%, Ramtillkraut 29%, Seradella 13%
Vorteile	✓ besonders gut in Raps- und Zuckerrübenfruchtfolgen einsetzbar ✓ Optimal zur Verbesserung der Bodenstruktur, gute Unkrautunterdrückung ✓ Sicher abfrierend ✓ Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten
Aussaatstärke: 12-15 kg/ha	

BB GEKA MIX

Zusammensetzung*	Ölrettich Farmer (doppelresistent) 55%, Sandhafer 45%
Vorteile	✓ Premium Mischung für intensive Gemüse- und Kartoffelfruchtfolgen. ✓ Bekämpft Nematoden durch dreifachresistenten Ölrettich ✓ Sandhafer bekämpft wandernde Nematoden und bildet viel Biomasse
Aussaatstärke: 30 kg/ha	

BB ZWISCHENFRUCHT-MIX

Zusammensetzung*	Senf Note: 2 42%, Ramtillkraut 36%, Alexandrinerklee 22%
Vorteile	✓ Mischung optimal vor dem Zuckerrübenanbau oder Mais ✓ Sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis ✓ Sehr sicher abfrierend
Aussaatstärke: 15-20 kg/ha	

* Samenanteil in Prozent

EINZELSAATEN

Senf (Rumba oder Aba), Ölrettich (Mercator 2er, KWS Reaktion 1er) und Phacelia haben wir an unseren Geschäftsstellen vorrätig. Sollten Sie weitere Einzelkomponenten benötigen oder sich für andere Mischungen interessieren, sprechen Sie uns gerne an!

Nutzen Sie zur **Zwischenfruchtaussaat** unseren Güttler Greenmaster 600!

Der Striegel arbeitet das Saatgut leicht in den Boden ein, die nachfolgende Prismenwalze sorgt für einen optimalen Bodenschluss und sichere Feldaufgänge.



Weitere Infos dazu gibt es bei unserer Geschäftsstelle
Dürscheven

Ansprechpartner: Hubertus
Reifferscheidt, 02251-779436

Nutzen Sie zur **Grasnachsaat** unseren Köckerling Grasmaster 600



Weitere Infos dazu gibt es bei unserer Geschäftsstelle in
Geilenkirchen:

Ansprechpartner: Johannes
Rütten, 02451-9033710

und unserer Geschäftsstelle in
Embsen:

Ansprechpartner: Fabian Pütz
02425-9092780

Kultur	Termin	Kyleo* ¹	Roundup Future	Roundup REKORD	Taifun forte
	Wirkstoffgehalt	240 g/l+ 160 g/l 2,4-D	500 g/l	720 g/kg	360 g/l
Getreide [ausgenommen Saat- und Braugetreide]	bis 2 Tage vor der Saat	bis 3 T.v.d.S. 5,0 l	3,2 l	2,5 kg	5,0 l
	bis 5 Tage nach der Saat	-	3,2 l	2,5 kg	-
	nach der Ernte	5,0 l	2,16 l	2,5 kg	5,0 l
	Wartezeit (Tage)	F	F	7	7
Raps	bis 2 Tage vor der Saat	-	3,2 l	2,5 kg	5,0 l
	bis 5 Tage nach der Saat	-	3,2 l	-	-
	nach der Ernte	5,0 l	2,16 l	2,5 kg	5,0 l
	Wartezeit (Tage)	F	F	7	F
Leguminosen	bis 2 Tage vor der Saat	-	3,2 l	2,5 kg	5,0 l
	bis 5 Tage nach der Saat	-	3,2 l	2,5 kg	-
	nach der Ernte	5,0 l	2,16 l	2,5 kg	-
	Wartezeit (Tage)	F	F	7	F

*Schaumstopp empfehlenswert¹ Drainageauflage beachten (NG 405),

Bei der Anwendung des Wirkstoffes ist ein Abstand von 40 Tagen zwischen Spritzungen einzuhalten, wenn der Gesamtaufwand von zwei aufeinanderfolgenden Spritzanwendungen Glyphosat-haltiger Pflanzenschutzmittel die Summe von 2,9 kg Glyphosat/ha überschreitet.

Neue Auflagen zu Glyphosat (betrifft alle Produkte!):

- Glyphosathaltige Pflanzenschutzmittel dürfen in **Wasserschutzgebieten, Heilquellenschutzgebieten** sowie **Kern- und Pflegezonen von Biosphärenreservaten** und nicht mehr angewendet werden.
- Die Anwendung von glyphosathaltigen Pflanzenschutzmitteln kurz vor der Ernte als Spätanwendung ist vollständig untersagt (Sikkation).
- Verbot der Anwendung von Glyphosat in Naturschutzgebieten gilt weiterhin.
- Für alle landwirtschaftlichen Flächen, die nicht in den oben genannten Gebieten liegen, gelten neue Einschränkungen für die Anwendung glyphosathaltiger Mittel:
 - Die Anwendung ist nur noch im Einzelfall zulässig, wenn vorbeugende oder mechanische Maßnahmen nicht geeignet oder zumutbar sind. Es müssen vorab alle Werkzeuge des integrierten Pflanzenschutzes geprüft werden. Erst wenn alternative Maßnahmen nicht zur Verfügung stehen oder nicht zumutbar sind, z. B. wegen ungünstige Witterungsverhältnisse, ist eine Anwendung von glyphosathaltigen Pflanzenschutzmitteln zulässig.
 - Eine Anwendung zur Vorsaatbehandlung (ausgenommen im Rahmen eines Direktsaat- oder Mulchsaatverfahrens) oder nach der Ernte zur Stoppelbehandlung ist nur zulässig zur Bekämpfung perennierender Unkrautarten (z.B. Ackerkratzdistel, Ampfer, Ackerwinde, Landwasserknöterich) auf Teilflächen, oder zur Unkrautbekämpfung auf Ackerflächen, die in eine Erosionsgefährdungsklasse (nach § 6 Abs. 2-4 der Agrarzahlgungen-Verpflichtungsverordnung) zugeordnet sind.

Winterraps sortenempfehlung

CEOS (H)*

- RAGT

- 9/9/9-Einstufung für alle Ertragsparameter
- Ertragsstärkste Sorte in BSV/EU2 in Korn- und Ölertrag
- Standfeste Sorte trotz langem Wuchs
- Zügige Herbstentwicklung
- Potenzial für höchste Marktleistungen

Entwicklung vor Winter	Blühbeginn	Reifeverzögerung des Strohs	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Tausendkornmasse	Kornertrag	Ölertrag	Ölgehalt	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt	Glucosinolatgehalt
5	4	5	5	6	3	4	9	9	9	8	4	3

* Sorteneinstufung lt. Züchter

LG AVENGER (H)

- LIMAGRAIN

- Umfassendes Gesundheitspaket mit gängigen Resistenzen (TuYV, RLM7-Phoma, Verticilum, Sclero-Flex)
- Rapserdfloh-Schutz durch erhöhte Resilienzeigenschaften
- Längerer Wuchstyp mit guter Standfestigkeit
- Gute Marktleistung durch hohen Kornertrag
- Genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit

Entwicklung vor Winter	Blühbeginn	Reifeverzögerung des Strohs	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Tausendkornmasse	Kornertrag	Ölertrag	Ölgehalt	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt	Glucosinolatgehalt
5	4	5	5	7	3	4	8	7	7	7	4	3

Winterraps sortenempfehlung

AMBASSADOR (H)

- LG SEEDS

- Langjährig etablierte Sorte mit hervorragenden Erträgen
- Hohe Stickstoffausnutzung
- Genetische Schotenplatzfestigkeit
- Ausgeprägte Winterhärte
- Fröhreif
- Sehr gesunde Sorte mit TuYV- und Phomaresistenz

Glucosinolatgehalt	Rohproteingehalt	Rohproteinertrag	Ölgehalt	Ölertag	Kornertrag	Tausendkorrmasse	Neigung zu Lager	Pflanzenlänge	Reife	Reifeverzögerung des Strohs	Blühbeginn	Entwicklung vor Winter
3	4	7	7	7	8	4	4	5	5	4	4	5

DK EXCITED (H)*

- DEKALB

- Etablierte Sorte mit guten Erträgen unter allen Umweltbedingungen
- Sehr gesunde Sorte mit TuYV- und Phomaresistenz
- Gute bis sehr gute Ölgehalte
- Hohe Schotenplatzfestigkeit
- Winterhart, kompakt, standfest mit zügiger Herbstentwicklung

Glucosinolatgehalt	Rohproteingehalt	Rohproteinertrag	Ölgehalt	Ölertag	Kornertrag	Tausendkorrmasse	Neigung zu Lager	Pflanzenlänge	Reife	Reifeverzögerung des Strohs	Blühbeginn	Entwicklung vor Winter
3	5	6	8	8	8	4	3	5	5	5	3	5

Winterraps sortenempfehlung

DAKTARI (H)

- RAPOOL

- Frühe Blüte und mittlere – späte, gleichmäßige Abreife
- Allrounder für alle Anbaubedingungen der auch in schwierigen Jahren gut kompensiert
- Gute Schotenplatzfestigkeit
- Gute Vorwinterentwicklung
- Ausgeprägtes Gesundheitspaket mit TuYV-Resistenz

Entwicklung vor Winter	Blühbeginn	Reifeverzögerung des Strohs	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Tausendkormasse	Kornertrag	Ölertag	Ölgehalt	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt	Glucosinolatgehalt
5	4	4	5	5	3	3	8	8	8	6	3	3

PIROL (H)*

- RUDLOFF

- Kräftiges Wurzelwachstum mit gutem Aneignungsvermögen von Wasser und Nährstoffen
- Starke Herbstentwicklung und gute Winterhärte
- TuYV- und RLM7 Phoma-Resistenz
- Sehr gute Ölgehalte und hohe Kornerträge sorgen für ein hohes Marktleistungspotenzial
- mehrjährig gute Versuchsergebnisse

Entwicklung vor Winter	Blühbeginn	Reifeverzögerung des Strohs	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu Lager	Tausendkormasse	Kornertrag	Ölertag	Ölgehalt	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt	Glucosinolatgehalt
6	5	4	4	5	3	4	8	8	8	-	-	3

* Sorteneinstufung lt. Züchter

Winterraps sorteneempfehlung

– zum Probieren



GOLDING (H)

- Rapool, mittelfrühe Abreife

- Fokus liegt auf Korn- und Ölertrag
- sehr ausgeprägtes normales Gesundheitspaket ohne explizite Resistenzen „Daktari“-Typ
- Robuste Pflanzengesundheit
- für gute und schwere Standorte geeignet
- überdurchschnittliche Wüchsigkeit im Herbst bei zögerlichem Frühjahrs-Start

AMEA (H)

- agaSAAT, frühe Abreife

- frühreife Sorte mit hohem Ertragspotenzial
- sehr effiziente Stickstoffausnutzung
- breite Standorteignung für unterschiedlichste Anbaubedingungen
- gute Schotenplatzfestigkeit und eine ausgewogene Gesundheit
- Marktleistung entsteht hauptsächlich durch überdurchschnittlichen Kornertrag

LG ADRENALIN (H)

- LG Seeds, mittelfrühe Abreife

- sehr hohes Kornertragspotenzial
- Ertragssicherheit durch hohe N-Effizienz und gen. fixierte Schotenplatzfestigkeit
- ausgeprägte Winterhärte
- umfassendes Gesundheitspaket mit Sclero-Flex, RLM7-Phomaresistenz
- längerer Wuchstyp bei guter Standfestigkeit
- für alle Saattermine geeignet

EXANTRA (H)

- DEKALB, mittelfrühe Abreife

- gutes Gesundheitspaket
- Hohe Marktleistung in Kornertrag und Ölgehalt
- Gute Verticilliumtoleranz
- Phoma und TuYV-Resistenz
- Gen. Fixierte Schotenplatzfestigkeit
- Sehr gute Trockenstresstoleranz
- zügige Etablierung im Herbst

Unkrautbekämpfung Raps 2026 - Empfehlungen



Mischverunkrautung

+ Raukearten

(Besen-, Weg- und Löselsrauke)

Colzor Trio* 3-4 l/ha
Max. 72 Std. nach Saat
Clomazone Auflage!

**Breite
Mischverunkrautung +
Storchschnabel**
jedoch keine Weg- und
Löselsrauke
flexibler Einsatz

Butisan Gold 2,5 l/ha od.
Fuego Top 2,0 l/ha
VA – 14 Tage nach der Saat

Gegen alle wichtigen Rapsunkräuter

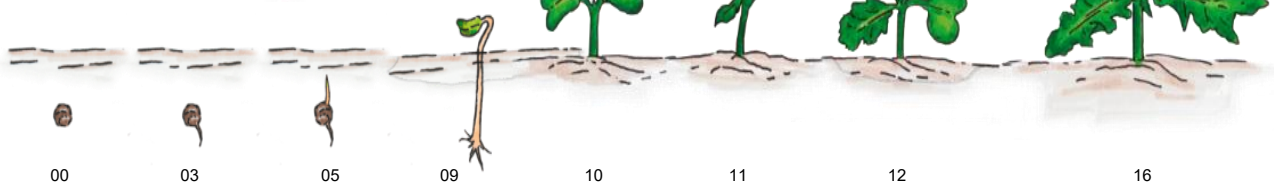
inkl. Kamille-Arten, Klettenlabkraut,
Kornblume und Ungräser, neuer
Standard gegen Stiefmütterchen

- **flexibler Einsatz** im Nachauflauf,
gute Verträglichkeit

- **sichere Bekämpfung durch sechs
Wirkstoffe** auch bei trockenen und
schwierigen Bodenbedingungen durch
optimierte Blatt- und Bodenwirkung
- keine Weg- und Löselsrauke

Butisan Gold 2,0 l/ha + Runway 0,2 l/ha
Nachauflauf

alternativ Metazachlorfrei
Gajus 3,0 l/ha + Runway 0,2 l/ha
Nachauflauf



**Mischverunkrautung
und mehrere Wellen**
+ Raukearten (Besen-,
Weg- und Löselsrauke)

min. 2 Wochen

LaDiva 0,25 l/ha

Einsatz ab BBCH 12-14 =
2. Voll entfaltete Laubblatt

Belkar 0,25 l/ha

Einsatz ab BBCH 16

Gegen Gräser (Afu, Windhalm, Trespe,
jähr.Rispe, res.Weidelgräser ect.) und
Ausfallgetreide, einschließlich
Ehrenpreis und Vogelmiere

Kerb Flo 1,875 l/ha
Ab Anfang November

Hinweise zum Belkar - Einsatz:

- Mischungen mit Insektiziden sind grundsätzlich möglich
- Mischungen mit folgenden Graminiziden (1.Anwendung) sind möglich:
 - Focus Ultra + Dash, Panarex, Select, FluaPower
- Mischungen mit WR und Bordüngern (2.Anwendung) sind möglich!
- Keine Mischungen bei gestressten Beständen
- Kein Einsatz von **Metconazolhaltigen Produkten** im Herbst
- Bei Spritzfolgen mit WR-Maßnahmen mind. 7 Tage Abstand zwischen den Anwendungen!
- Keine Tankmischung von Graminiziden und Wachstumsreglern/Fungiziden in Kombination
- Keine Tankmischung mit Agil S, Evolution, Targa Super oder vergleichbaren Produkten und mit AHL

Achtung: Bei nicht sachgemäßem Einsatz kann es zu Schäden am Raps kommen!

Nachbehandlung

Gute Wirkung gegen
Kamille, Kornblume,
Klatschmohn und
Stiefmütterchen.
Teilwirkung gegen
Hirtentäschel,
Storchschnabel, Weg-
und Besenrauke!

**Runway 0,2 l/ha +
Fox 0,5 l/ha**

Anwendung nur auf abgetrocknete
Pflanzen.
Keine Mischung mit Graminiziden und
Fungiziden!



11



12



16



32

Wirkungsspektrum Rapsherbizide

Produkte Gräser/Kräuter	Wirkstoff mit Gehalt in g/l bzw. g/kg	Gebindegröße	Anwendungs- termin	Aufwandmenge l/ha	Verträglichkeit	A.-Fuchsschwanz	Ausfallgetreide	Einj. Rispe	Windhalm	Ehrenpreis	Hellerkraut	Hirtentäschel	Hundskerbel	Karnille	Kletschmohn	Kleienabkraut	Knöterich-Arten	Kornblume	Ochsenzungel/ Ackerkurrumhals	Stiefmütterchen	Storchschnabel	Taubnessel	Vogelmiere	Wegrauke	Besenrauke	Gewässer- abstände Regelabstand 90/75/50%
Beikar	Arylex active 10 Picloram 48	1 l 3 l	NA	0,5	x(x)	-	-	-	-	x	xxx	xxx	xx	x	xxx	xxx	xx	xx	x	-	xxx	xxx	xx	x	xxx	- 10* / 10 / 20
LaDiva	Arylex active 10 Picloram 48 Aminopyralid 32	1 l 5 l	NA	0,25	x(x)	-	-	-	-	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xx	x	-	xxx	xx	xx	xxx	10*
Butisan / Fuego	Metazachlor 500	5 l 10 l (Fuego)	NA	1,5 ¹	xxx	xx	x	xxx	xxx	xxx	x	xx	-	xxx	x	x	xx	-	-	-	-	xxx	xx	-	xxx	10* 10* / 10* / 10*
Butisan Gold	Metazachlor 200 Dimethenamid-P 200 Quinmerac 100	10 l	VA-NAK	2,5	xx(x)	xx	x	xxx	xxx	xxx	x	xxx	x	xxx	xx	xxx	xx	x	-	-	-	xxx	xx	-	xxx	10* 10* / 10* / 10*
Butisan Kombi	Metazachlor 200 Dimethenamid-P 200	nur im Pack	VA-NA	2,5	xx	xx	x	xx(x)	xxx	xxx	x	xxx	x	xxx	x	xx	x(x)	-	-	-	-	xxx	xx	-	xxx	10* 10* / 10* / 10*
Butisan Top / Fuego Top***	Metazachlor 375 Quinmerac 125	5 l	(VA***) - NA	2,0 ¹	xxx	xx	x	xxx	xxx	xxx	x	x	x	xxx	xx	xxx	x(x)	-	-	-	-	xxx	xx	-	xxx	B: 15 10* / 10* / 10 F: 10* 10* / 10* / 10*
Centium 36 CS* / Gamit 36 AMT*	Clomazone 360	1 l 3 l 10 l	VA*	0,33	xx	-	-	xx	x	-	x	xxx	-	-	-	xx(x)	xx	x	-	-	-	xx	xxx	-	xxx	10*
Coizor Trio*	Clomazone 30 Dimethachlor 187,5 Napropamid 187,5	5 l 20 l	VA*	4,0	xx	x	x	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	x	xx(x)	xx	xxx	xx(x)	xx	-	-	x	xxx	xxx	xxx	xxx	10 10* / 10* / 10*
Effigo	Clopyralid 267 Picloram 67	1 l 5 l	NA	0,35	xxx	-	-	-	-	-	-	-	-	xx	x	xx	x(x)	xxx	-	-	-	-	-	-	-	10*
Fox	Bifenox 480	5 l	NA	0,3 + 0,7 Splitting	x(x)	-	-	-	-	xx	x	x	-	-	(x)	(x)	xx	-	-	xx	xxx	x	xx	-	xx	10* 10* / 10* / 10*
Gajus	Picloram 8 Pethoxamid 400	10 l	NA	3,0	xxx	x	-	x	xx(x)	xx	x(x)	xx	-	xx	xx(x)	xx(x)	x	x	x	-	-	xx	xx	-	xx	10 10* / 10* / 10*
Katamaran Plus	Metazachlor 300 Quinmerac 100 Dimethenamid-P 100	5 l	NA	2,5 ¹	xxx	xx	x	xxx	xxx	xxx	x	xxx	x	xxx	xx	xxx	xx	-	-	-	-	xx	xxx	-	xx	10 10* / 10* / 10*
Kerb Flo	Propyzamid 400	1 l 5 l 20 l	NA	1,3 1,8	xx	xx(x)	xxx	xxx	xxx	xxx	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	xxx	-	-	10*
Milestone	Propyzamid 500 Aminopyralid 5,3	10 l	NA	1,5	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	-	-	-	xx	xx	x	x	-	x	x	-	-	xx	-	-	10*
Runway	Aminopyralid 40 Clopyralid 240 Picloram 80	0,5 l 2 l	NA	0,2	xxx	-	-	-	-	-	x	-	x	xxx	xx(x)	x	x(x)	xxx	xx	xx	xx	-	xx	-	-	10*
Stompo Aqua**	Pendimethalin** 455	10 l	NA	2,0	xx	xx	-	x	x	xx	-	-	-	-	xx	x	x	-	-	xx	x	x	-	-	-	- 10* / - / -
Successor 600	Pethoxamid 600	10 l	VA	2,0	xxx	x(x)	-	xx(x)	xx	xx	x	xx	-	xx	x	x	x	-	x	-	-	xx	xx	-	xx	10 10* / 10* / 10*

Wirkungsgrade: xxx = >95 % xx(x) = 80-95 % xx = 85-90 % x = 60-85 % - = kleiner als 80 % () = Einschränkung

* Auflagen für **clomazone-haltige Produkte** beachten! Siehe Kapitel Zusatzinformationen; ** Auflagen für **Pendimethalin-haltige Produkte** beachten! Siehe Kapitel Zusatzinformationen; *** Fuego Top hat auch eine Voraufzulassung; **Aufwandmengen über 500 g/ha Metazachlor** sind nicht zu empfehlen.

10*: landerspezifischer Mindestabstand zu Gewässern, kann auf 5 m reduziert werden, wenn eine dauerhafte Begrünung vorhanden ist. **KEINEINSATZ VON HERBIZIDEN IN NATURSCHUTZGEBIETEN**

Wirkungsspektrum Rapsherbizide & Rapsgraminizide



Produkte	Wirkstoff mit Gehalt in g/l bzw. g/kg	Gebindegröße	Anwendungs-termin	Aufwandmenge l / ha	Verträglichkeit	A.-Fuchsschwanz	Ausfallgetreide	Einj. Rispe	Windhalm	Einj. Rispe	Weidelgräser	Trespen-Arten	Kornblume	Ochsenzungel	Stiefmütterchen	Storchschnabel	Taubnessel	Vogelmiere	Wegrauke	Besenrauke	Gewässer-abstände Regelabstand 90/75/50%
Stomp Aqua**	Pendimethalin** 455	10 l	NA	2,0	xx	xx	-	x	x	-	-	x	-	xx	x	-	x	x	-	-	10* / - / -
Tanaris	Dimethenamid-P 333 Quinmerac 167	5 l	VA-NA	1,5	xxx	xx	-	-	xx	xx	x	xx(x)	-	-	-	xx	xx	x	-	x	10* / 10* / 10*
Triclo*	Metazachlor 333 Ciomazone 44 Quinmerac 111	5 l	VA	2,25	xxx	xx	x	xxx	xxx	xxx	xx	xx	x(x)	-	x	x	xxx	xxx	xx(x)	xxx	10*
Trimaran Gold Pack	Katamaran Plus + Tanaris + Runway 1 l	(3 x 5 l + 1 x 5 l + 2 x 1 l) (2 x 3,75 l + 1 x 2,5 l + 1 l)	NA	1,5 0,5 0,2	xxx	xx	-	xxx	xxx	x(x)	xxx	xxx	xxx	x(x)	xx	xxx	xxx	xx	x	xx	10* / 10* / 10*

Wirkungsgrade xxx = >95 % xx(x) = 90-95 % xx = 85-90 % x = 60-85 % - = kleiner als 60 % () = Einschränkung

* Auflagen für **clomazone-haltige Produkte** beachten! Siehe Kapitel Zusatzinformationen; ** Auflagen für **Pendimethalin-haltige Produkte** beachten! Siehe Kapitel Zusatzinformationen; *** Fuego Top hat auch eine Voraufzulassung. * Aufwandmengen **über 500 g/ha Metazachlor** sind nicht zu empfehlen.

10*: länderspezifischer Mindestabstand zu Gewässern, kann auf 5 m reduziert werden, wenn eine dauerhafte Begrünung vorhanden ist. **KEIN EINSATZ VON HERBIZIDEN IN NATURSCHUTZGEBIETEN**

Produkte Graminizide	Wirkstoff	Gebindegröße	Anwendungstermin	Aufwandmenge in Liter je ha						Ausfallgetreide			Quelle
				A- Fuchsschwanz	Windhalm	Einj. Rispe	Weidelgräser	Trespen-Arten	WG	VW	WR/ WT		
Agil-S/ Zetrola	Propaquizafop 100	1 l 5 l 10 l	NA	1,0 (Herbst)	0,6	-	1,0 (Herbst)	1,0 (Herbst)	0,6	0,8	0,8	n. z.	
Focus Aktiv- Pack (Focus Ultra + Dash)	Cycloxydim 100	5 l + 5 l	NA	0,75-1,5 + 0,75-1,0	0,75-1,5 + 0,75-1,0	-	1,0-1,5 + 1,0	1,0-1,5 + 1,0	0,75-1,5 + 0,75-1,0	1,0-1,5 + 1,0	1,0-1,5 + 1,0	2,0-3,0 + 1,0	
Fusilade Max	Fluazifop-P 125	1 l 5 l	NA	1,0	1,0	-	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	
Kerb Flo	Propyzamid 400	1 l 5 l 20 l	NA	1,8	1,25	1,25	1,5	1,25	1,25	1,25	1,25	n. z.	
Panarex	Quizalofop-P 40	5 l	NA	1,25	0,8	-	1,25	1,25	0,8	0,9	0,9	2,25	
Select 240 EC (+ Radiamix)	Clethodim 240	1+(2x1) l 5+(2x5) l	NA	0,5 + 1,0	0,5 + 1,0	0,5 + 1,0	0,5 + 1,0	0,5 + 1,0	0,5 + 1,0	0,5 + 1,0	0,5 + 1,0	n. z.	
Targa Super	Quizalofop-P 46,3	5 l 10 l	NA	1,25	0,8	-	1,25	1,25	0,8	0,9	0,9	2,0	

10*: länderspezifischer Mindestabstand zu Gewässern, kann auf 5 m reduziert werden, wenn eine dauerhafte Begrünung vorhanden ist, **KEIN EINSATZ VON HERBIZIDEN IN NATURSCHUTZGEBIETEN!**



Produkte zur Schneckenbekämpfung

Produkt	Wirkstoff (-gehalt g/kg)	Zugelassene Aufwandmenge kg/ha	Köderdic hte Körner/m ²	Max. Anwendu ngen	Regen- festigkeit	Press- verfah ren	Gebinde größen
Ferrex	Eisen III Phosphat (25)	6 kg	60 - 66	5	sehr gut	nass	25 kg
Schneckenkorn 3%	Metaldehyd (30)	7 kg	60	3	sehr gut		25 kg
Beste Lockwirkung ↓ Sluxx HP	Eisen III Phosphat (29,7)	7 kg	60	4	sehr gut		20 kg

Wir bieten an: Ausbringung von Schneckenkorn mit APV ZS 200 M4 Streuer (30 m Streubreite) und CFMoto UForce U10 Pro

- ✓ Leichtfahrzeug ca. 800 kg Gesamtgewicht (inkl. Fahrer und Streumaterial)
- ✓ Breitbereifung
- ✓ Elektronischer Streuer mit genauer Verteilung
- ✓ **Exakte Ausbringung über GPS gesteuertes Parallelfahrssystem!**

Wenden Sie sich an Ihren
Kundenberater oder an die
Geschäftsstelle
Dürscheven!



Fungizid-, Insektizid- und Graminizidempfehlungen

Wachstumsregler und Pilzkrankheiten

- Ab 4-6 Blatt Stadium
- Phomabekämpfung
 - Wuchsregulierung
 - Förderung der Winterhärte

1,4 - 1,6 l/ha Architect + Turbo
oder
Carax 0,7-1,0 l/ha
oder
Tilmor 1,0 l/ha

Blattdünger

- Sicherung der Borversorgung
- Förderung der Winterhärte durch Mangan
- Optimierung der Spritzbrühe

+

Microfol Combi 1,0kg/ha
+ BB Bor 2,0 l/ha

Insektizide

- Rapserrdfloh bekämpfung bei Bedarf
Schadsschwelle:
50 Käfer/Gelbschale
Lochfraß > 10% bis EC 23

+

Carnadine 0,2 l/ha
oder
Karate Zeon 75 ml/ha

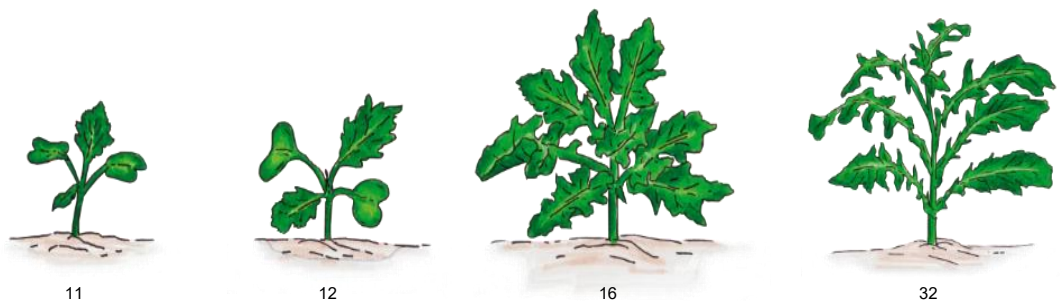
Gräserbekämpfung

- Ausfallgetreide,
Ackerfuchsschwanz, Trespen

bei Bedarf
+

Targa Super 0,7-1,0 l/ha
oder
Select 0,5 l/ha bei res. AFS

Groove/Kerb Flo 1,25 – 1,75 l/ha
Bei Vegetationsruhe



PRODUKTE	Wirkstoffe g/l o. kg	Gebindegrößen	Einsatzzeitraum	Aufwandmenge kg o. l/ha	Einkürzung	Verbesserung der Winterfestigkeit	Phoma lingam	Gewässerabstände Regelabstand 90/75/50%
Architect + Turbo	Mepiquatchlorid 150 F 500 100 Prohexadion 25	10 l + 5 kg	H + F	1,6 + 0,8	xx	xxx	xxx	10 10*/10*/10*
Caramba	Metconazol 60	5 l	H + F	1,5	xx	n.z.	xx(x)	10* 10*/10*/10*
Carax	Metconazol 30 Mepiquatchlorid 210	5 l 10 l	H + F	1,4	xxx	xxx	xx	10* 10*/10*/10*
Folicur	Tebuconazol 250	1 l 5 l 15 l	H + F	1,5	xx	xx(x)	xx(x)	10 10*/10*/10*
Orius	Tebuconazol 200	10 l	H + F	1,3	xx	xx(x)	xx(x)	10 10*/10*/10*
Tilmor	Tebuconazol 160 Prothioconazol 80	5 l 15 l	H + F	1,2	xx	xxx	xxx	10 10*/10*/10*
Toprex	Difenoconazol 250 Paclobutrazol 125	1 l 5 l 20 l	H + F	0,5	xx(x)	xx(x)	xx(x)	10* 10*/10*/10*

xxx = sehr gut wirksam; xx = gut wirksam; x = nicht ausreichend wirksam; - = keine Wirkung; () = Einschränkung
n.z. nicht zugelassen
10*: länderspezifischer Mindestabstand zu Gewässern, kann auf 5 m reduziert werden, wenn eine dauerhafte Begrünung vorhanden ist

Legende zu den Sortenbeschreibungen



Note	Ährenschieben Reife	Pflanzenlänge Bestandeshöhe	Neigung zu Auswinterung, Lager, Halm- und Ährenknicken	Anfälligkeit für Krankheiten Anfälligkeit für Schädlinge	Kornertrag TKM Kornzahl/Ähre Bestandesdichte
1	sehr früh	sehr kurz	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	sehr niedrig
2	sehr früh bis früh	sehr kurz bis kurz	sehr gering bis gering	sehr gering bis gering	sehr niedrig bis niedrig
3	früh	kurz	gering	gering	niedrig
4	früh bis mittel	kurz bis mittel	gering bis mittel	gering bis mittel	niedrig bis mittel
5	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel
6	mittel bis spät	mittel bis lang	mittel bis stark	mittel bis stark	mittel bis hoch
7	spät	lang	stark	stark	hoch
8	spät bis sehr spät	lang bis sehr lang	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	hoch bis sehr hoch
9	sehr spät	sehr lang	sehr stark	sehr stark	sehr hoch

Bewertung Kornertrag:

In der beschreibenden Sortenliste sind die Bewertungen des Kornertrages einiger Getreidearten in zwei Stufen wiedergegeben:

Stufe 1:

Prüfanbau ohne Wachstumsregler- und Fungizideinsatz sowie mit reduzierter Stickstoffdüngung

Stufe 2:

Prüfanbau mit praxisüblichem Einsatz von Wachstumsregulatoren, Fungiziden und Stickstoffdüngung

x	schlechter / geringer als der Durchschnitt	
x	höher / besser als der Durchschnitt	

Unsere Versuchsergebnisse:

Wenn Sie Interesse an unseren Sortenversuchsergebnissen haben, stehen diese nach Veröffentlichung auf unserer Homepage unter folgendem Link für Sie zu Download bereit:

[Versuchswesen - Buir Bliesheimer Agrargenossenschaft eG](#)

Wintergerste sortenempfehlung

CARIOCA (mz)

- TANZT NACH VORN

- Frühreife, mehrzeilige Futtergerste
- Ertragsstark in allen Lagen
- Standfest, halm- und ährenstabil
- Hervorragende Trockentoleranz
- Breite Grundgesundheit
- Gelbmosaikvirusresistent
- Hohe N-Effizienz

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Gelbmosaikvirus	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Marktwareanteil	Vollgerstenanteil	hl-Gewicht	Eiweißgehalt
4	5	5	-	4	4	4	4	5	4	5	4	1*	4	7	6	8	8	8	7	6	3

AVANTASIA (mz)

- ROCKT IN NEUE ERTRAGSDIMENSIONEN

- Früh, standfest, gute Kornqualität
- Spitzenerträge über Hybridgerstenniveau
- Allroundsorte für alle Böden und alle Anbaulagen
- Frühe mehrzeilige Wintergerste
- Sehr gute Trockentoleranz
- Hervorragende Stresstoleranz
- Mit doppelter Virusresistenz (BayYMV-1 +2)

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Gelbmosaikvirus	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Marktwareanteil	Vollgerstenanteil	hl-Gewicht	Eiweißgehalt
4	5	5	-	5	6	6	4	5	6	6	7	1*	4	7	6	6	8	8	8	5	2

Wintergerste sortenempfehlung

Julia (mz)

-BRINGT MEHR!

- Gute Standfestigkeit und Strohstabilität
- Hohertragreich auf allen Standorten, auch mit hohem Lagerdruck
- Sehr frohwüchsig
- Mit doppelter Virusresistenz (BayYMV-1 +2)
- Mittlere Reife
- ausgezeichnete Blattgesundheit

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Gelbmosaikvirus	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Markwareanteil	Vollgerstenanteil	hl-Gewicht	Eiweißgehalt
4	5	5	(4)	4	5	4	3	4	5	4	5	1*	4	7	6	8	8	8	8	5	2

* Keine Resistenz gegen BaMMV

KWS EXQUIS (mz)

- DIE KÖNIGIN DER GERSTEN

- Mittlere Reife mit guter Blattgesundheit
- Kurzer Pflanzentyp
- Stabiles und hohes HL-Gewicht
- Gelbverzwergungsvirus – tolerant (BYDV)
- Kein Insektizideinsatz im Herbst nötig

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Gelbmosaikvirus	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Markwareanteil	Vollgerstenanteil	hl-Gewicht	Eiweißgehalt
5	5	4	-	4	4	4	5	4	5	4	3	1	6	4	5	7	6	8	8	6	3

Wintergerste sortenempfehlung

LG ZORICA* (mz)

- FAHRT AUFNEHMEN MIT ERTRAG UND RESISTENZ

- Mittelkurzer Wuchstyp, frühe Reife
- Kein Insektizideinsatz gegen Virusvektoren notwendig
- Gut im Ertrag
- Uneingeschränkte Standorteignung für alle mehrzeiligen Anbauregionen
- **Gerstengelverzerrungsvirus BYDV - tolerant**

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Gelbmosaikvirus	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Marktwareanteil	Vollgerstenanteil	hl-Gewicht	Eiweißgehalt
3	4	4	-	4	4	4	3	4	5	4	4-5	-	-	6	7	8	8	8	8	6	2

* Sorteneinstufung lt. Züchter

LEANDRA (zz)

- DIE MALZKÖNIGIN

- **Sommerbraugerste mit Eignung zur Herbstsaat**
- Kurz und standfest
- Halm- und Ährenstabil
- Flexible Saatzeitpunkt von Mitte Oktober-Anfang April
- Ertragsstark
- Hoher Vollgerstenanteil und beste Braueigenschaften
- Durchschnittliche Winterhärte

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Gelbmosaikvirus	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Marktwareanteil	Vollgerstenanteil	hl-Gewicht	Eiweißgehalt
6	5	3	-	4	5	5	2	4	4	5	3	-	6	5	6	4	3	7	7	5	1

Winterweizen Sortenempfehlung

Frühes Segment



INTENSITY (A)

- ERTRAGSSTARK MIT FRÜHER ABREIFE

- Ertragsstark, begrannt, bei sehr früher Reife
- Gute Standfestigkeit
- Für alle Standorte geeignet
- Bestnote in Ährenfusarium
- Keine Frühsaaten, bevorzugt mittlere bis späte Aussaattermine
- Grannenweizen – Schutz vor Wildschäden

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
3	4	3	-	3	3	4	5	4	2	4	3	-	6	5	5	7	7	7	+	4	6

THERMIDOR (B)*

- DER FRÜHE PONDOR!

- Sehr früher Weizen mit schneller Schlussabreife
- Hervorragende Stoppelweizeneignung
- Gute Grundgesundheit
- Überraschende N-Effizienz
- Halmbruchresistenzgen Pch1
- Resistenz gegen „Orangerote Weizengallmücke“ (Sm1)
- Mosaikvirusresistenz gegen bodenbürtige Viren
- CTU-tolerant

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
3	3	4	5	4	2	4	2	4	3	5	4	/	5	7	4	8	9	7	6	3	6

* Sorteneinstufung lt. Züchter

Winterweizen Sortenempfehlung

Frühes Segment



FABULOR (A)

- DIE PROTEIN-QUEEN

- Fröhreif mit sehr guter Bestockung
- hohe Proteinwerte, sehr sichere hl-Gewichte
- Spitzenerträge in beiden Ertragsstufen
- CTU tolerant
- Halmbruchresistengen Pch1, Mosaikvirusresistenz gegen bodenbürtige Viren
- Gute Grundgesundheit, besonders bei Mehltau, Blattseptoria und Ährenfusarium

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
4	4	4	4	4	2	3	2	4	3	5	3	-	6	5	7	8	8	7	-	6	7

BB-Profi Plus 2.0 Beize

- ✓ Nährstoffbeize zur Förderung besseren Jugendentwicklung
- ✓ gleichmäßig etablierter Feldbestand, mehr Biomasse und erhöhten Chlorophyllgehalt
- ✓ Hilft der Pflanze beim kompensieren von Stress durch Trockenheit, Kälte, Schädlingsbefall und Krankheitsdruck
- ✓ Aussaatstärkenreduktion durch optimierte Auflaufbedingungen und Bestandsetablierung
- ✓ Erhöht Vitalität und Widerstandsfähigkeit

Ihr Saatgut Upgrade!



Für weitere Informationen, sprechen Sie mit Ihrem Kundenberater!

Winterweizen Sortenempfehlung

Mittelfrühes Segment



CHEVIGNON (B)

- BESTLEISTUNG FÜR ALLE!

- Früher Hohertragsweizen mit guter Ertragsstabilität
- Vernünftige Winterhärte
- Sehr frohwüchsig im Frühjahr
- Sichere Erträge unter allen klimatischen Bedingungen
- Gute Blattgesundheit
- Sehr gute Spätsaat- und Stoppelweizeneignung
- CTU tolerant
- Für alle Böden und Lagen geeignet
- Gute Trockentoleranz

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Speizenbräune	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
4	4	4	/	5	5	4	4	6	2	4	5	/	5	7	5	8	8	8	/	3	6

PONDOR (A)

- NICHTS IST UNMÖGLICH

- Ertragsstark
- Früh, standfest und winterhart
- Gesunde Ähre mit guter Ährenfusariumtoleranz
- Für alle Vorfrüchte und Böden geeignet
- Stark gegen Halmbruch (Pch1-Resistenzgen)
- Sichere Gelbrosttoleranz, auf Braunrost ist zu achten
- CTU-tolerant

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Speizenbräune	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Korntrag Stufe 1	Korntrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
4	4	3	4	3	2	5	4	4	2	5	4	/	6	7	4	8	9	6	/	2	6

Winterweizen Sortenempfehlung

Mittelfrühes Segment



SU Magnetron (A)

- SEHR STANDFEST, FRÜHREIF, PROTEINSTARK

- Frühreif, mit hohem Proteingehalt
- Kürzerer, standfester Korndichtetyp
- Sehr gute Stoppelweizeneignung
- Gute Blattgesundheit
- mittlerer Saattermin
- CTU tolerant

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
4	4	4	/	3	3	3	4	6	3	4	5	/	5	7	4	6	6	7	-	6	7

DEBIAN (B)

- DER KLIMASTABILE HOCHERTRAGSWEIZEN

- Mittelfrüh, mit hoher Ertragsstabilität
- Stabiler Kompensationstyp
- gute Standfestigkeit, frohwüchsig
- Auf Mehltau achten
- Geeignet für vorsommertrockene Anbaulagen
- Normale bis späte Saattermine, keine extremen Frühsaaten
- CTU tolerant

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
4	5	5	-	4	5	4	4	5	6	4	6	-	5	7	5	6	8	5	-	2	5

Winterweizen Sortenempfehlung

Mittelfrühes Segment



SU JONTE (A)

- STANDFEST, PROTEINSTARK, FALLZAHLSICHER UND FUSARIUMGESUND

- Für alle Standorte, Vorfrüchte und Saatzeiten geeignet
- Gute Standfestigkeit
- Hervorragendes Gesundheitsprofil
- Geringe DON-Werte dank guter Fusariumresistenz
- Sichere Proteinwerte und Fallzahlen
- Sehr gute Backqualität
- CTU-verträglich
- Gute Stoppelweizeneignung
- Gute Frühsaateignung

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
6	5	4	-	4	3	3	4	5	2	4	4	-	5	5	5	7	6	9	o	4	6

RGT REFORM (A)

- SPITZENERTRÄGE MIT A-QUALITÄT

- Leistungsstarke Sorte
- Gute Winterhärte und standfest
- Gesund in Blatt und Ähre, jedoch höhere Gelbrostanfälligkeit
- Mittlere bis bessere Standorte
- Etwas spätere Abreife
- Mehrjährig stabil hohe Kornerträge
- Sehr stabile Fallzahl
- Saatzeitflexibel, für alle Vorfrüchte geeignet

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lagerneigung	Halmbruch	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Spelzenbräune	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2	Fallzahl	Fallzahlstabilität	Rohproteingehalt	Sedi-Wert
6	5	3	4	4	5	3	5	6	4	3	4	-	6	4	5	6	6	9	+	4	7

KWS TAYO (H)

- Mittellang, standfest
- Stark gegen Blattkrankheiten
- Höchstes Ertragspotential
- Ertragsstärke in Versuchen und Praxis überzeugend
- Für mittlere bis bessere Standorte

Amylogramm Temp.	9
Amylogramm Visk.	9
Rohprotein	3
Fallzahl	7
Korntrag St. 2	8
Korntrag St. 1	8
TKM	6
Kornzahl/Ähre	6
Bestandesdicke	6
Mutterkorn	4
Braunrost	5
Rhynchosporium	4
Mehltau	4
Halmknicken	4
Lager	4
Auswinterung	/
Pflanzenlänge	4
Reife	5
Ährenschieben	5

KWS EMPHOR (H)

- Geringe Anfälligkeit gegen Mutterkorn
- Standfest
- Enormes Ertragspotenzial
- Auch für trockenere Standorte geeignet

Amylogramm Temp.	9
Amylogramm Visk.	8
Rohprotein	3
Fallzahl	8
Korntrag St. 2	8
Korntrag St. 1	8
TKM	6
Kornzahl/Ähre	6
Bestandesdicke	6
Mutterkorn	3
Braunrost	4
Rhynchosporium	5
Mehltau	3
Halmknicken	4
Lager	4
Auswinterung	/
Pflanzenlänge	4
Reife	5
Ährenschieben	5

Wintertriticale Sortenempfehlung

LOMBARDO

- SYNGENTA

- Sehr winterhart
- Weizenbetonter, mittellanger EÄ-Typ mit gutem Resistenzpaket
- Ertragsstabil
- Mittlere/hohe Neigung zur DON-Bildung
- Hohe TKM
- Mittlere Standfestigkeit
- Allroundsorte
- Breites Saatfenster

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lager	Mehltau	Blattseptoria	Rhynchosporium	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	TM-Ertrag St. 1	TM-Ertrag St. 2	Korntrag St. 1	Korntrag St. 2
5	5	4	2	5	4	5	4	5	7	5	5	5	6	/	/	6	7

KITESURF

- HAUPTSAATEN

- Frühe, lange Triticale
- Frohwüchsig mit breitem Blattapparat
- Gute Auswuchsfestigkeit
- Auch für Spätsaaten geeignet
- Hervorragende Blattgesundheit
- Für alle Standorte geeignet
- Doppelnutzungssorte, auch für GPS geeignet

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lager	Mehltau	Blattseptoria	Rhynchosporium	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	TM-Ertrag St. 1	TM-Ertrag St. 2	Korntrag St. 1	Korntrag St. 2
4	4	7	-	4	2	4	-	1	2	4	5	5	8	9	8	9	8

BADENSONNE

- HAUTPSAATEN

- Gute Ährengesundheit
- Sehr gute Standfestigkeit
- Sehr gute Kernaussbeuten
- Hohe Mehlausbeuten
- Gute Blattseptoria- u. Mehltaresistenz

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Lager	Mehltau	Blattseptoria	Gelbrost	Braunrost	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Vesen-Ertrag St. 1	Vesen-Ertrag St. 2
6	6	6	5	7	3	4	7	4	7	6	6	7

ALBERTINO

- ALTER-SEEDS

- Sehr winterhart
- Frühe, gleichmäßige Abreife
- Robust, für alle Anbaulagen geeignet
- Hohe Mehlausbeuten
- Sehr gute Kernaussbeuten

Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Lager	Mehltau	Blattseptoria	Gelbrost	Braunrost	Bestandesdicke	Kornzahl/Ähre	TKM	Vesen-Ertrag St. 1	Vesen-Ertrag St. 2
5	5	5	6	7	5	3	7	4	8	5	6	7

Unkrautbekämpfung Getreide 2026

Empfehlungen bei Vorkauf von Flufenacet* - Produkten



- **Ackerfuchsschwanz** + Windhalm
- Breite Mischverunkrautung

Mertil 0,6 l/ha
+ **1,0 l/ha CTU²**
oder **Mateno Forte Set (VA)⁵**
0,7 l/ha + 0,5 l/ha

- **Windhalm**
- Breite Mischverunkrautung

Mertil 0,4 l/ha
+ **1,0 l/ha CTU²**
oder **Mateno Forte Set**
0,35 l/ha + 0,25 l/ha

Problemstandorte:

- **Ackerfuchsschwanz** + Windhalm
- Breite Mischverunkrautung

Battle Delta 0,6 l/ha +
Boxer 2,0 – 3,0 l/ha⁴

Evtl. Nachlage:

Axial 0,9 l/ha

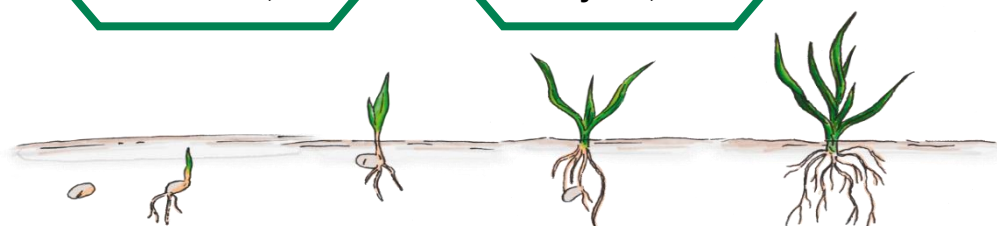
bei Vegetationsruhe

Problemstandorte

Splitting:

Battle Delta 0,6 l/ha

Trinity^{1,2} 2,0 l/ha



- ¹ Pendimethalin-Auflagen beachten
² CTU-Auflagen beachten
³ in Roggen max. 0,35 l/ha
⁴ Prosulfocarb-Auflagen beachten
⁵ Nur in Weizen und Triticale

Um die Pflanzenverträglichkeit zu fördern und die Wirkungsgrade der Herbizide zu steigern empfehlen wir die Zugabe von **0,5 l/ha GentleMan** zu den Getreide – Herbstherbiziden, insbesondere zu Tankmischungen.

* Die Europäische Kommission hat mit der Durchführungsverordnung (EU) 2025/910 vom 20. Mai 2025 entschieden, die Genehmigung des Wirkstoffes Flufenacet in der EU nicht zu erneuern. Somit wurden alle Zulassungen mit dem Wirkstoff Flufenacet widerrufen. Sicher ist, dass uns der Wirkstoff Flufenacet bei vorgekaufter Ware auch im Herbst 2026 zur Verfügung stehen wird. Die jüngste/letzte Abverkaufsfrist endete am 10.06.2026. Grund dafür sind die unterschiedlichen Zeitpunkte zu denen die zulassungsinhabenden Firmen widerrufen haben. Achten Sie bitte beim Einsatz im Herbst 2026 an die **Aufbrauchfristen** der Produkte. Für die Produkte Cadou und Bakata wäre das der 05.12.2026; für Fence, Franzi, Mertil und Herold der 10.12.2026.

Unkrautbekämpfung Getreide 2026 - Wintergerste

Empfehlungen ohne Flufenacet - Produkte



- **Ackerfuchsschwanz** + Weidelgras
- Breite Mischverunkrautung

Vorauslauf

Acloduo 0,7 l/ha + Boxer³ 3,0 l/ha

- **Windhalm**
- Breite Mischverunkrautung

Mateno Trio Set (BBCH 00-13)
0,35 l/ha Mateno Duo
+ 3,0 l/ha Cofeno³

Problemstandorte Splitting:

- **Ackerfuchsschwanz** + Windhalm
- Breite Mischverunkrautung

Vorauslauf

Acloduo 0,7 l/ha + Boxer³ 3,0 l/ha

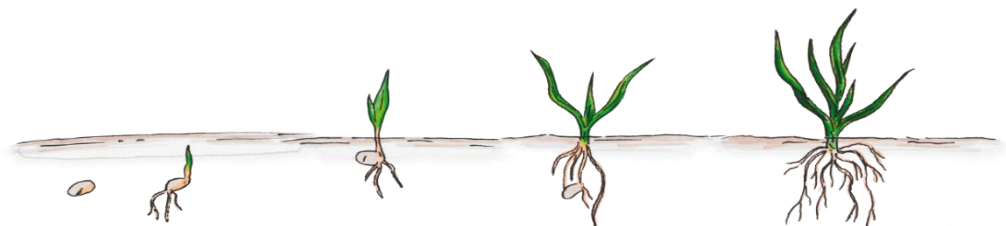
bei Vegetationsruhe

Axial 0,9 l/ha

oder

Trinity^{1,2} 2,0 l/ha

Frühjahr Folgejahr
WG: Axial 0,9 l/ha



Um die Pflanzenverträglichkeit zu fördern und die Wirkungsgrade der Herbizide zu steigern empfehlen wir die Zugabe von **0,5 l/ha GentleMan** zu den Getreide – Herbstherbiziden, insbesondere zu Tankmischungen.

¹ Pendimethalin-Auflagen beachten

² CTU-Auflagen beachten

³ Prosulfocarb-Auflagen beachten

Unkrautbekämpfung Getreide 2026

Winterweizen, Triticale, Roggen

Empfehlungen ohne Flufenacet - Produkte



VA - früher NA

NA

- **Ackerfuchsschwanz**
- **(moderater Druck) +**
Windhalm
- Breite
Mischverunkrautung

Mateno Trio Set (BBCH 00-13)
0,7 l/ha Mateno Duo³
+ 3,0 l/ha Cofeno⁴

Problemstandorte

Splitting:

- **Ackerfuchsschwanz**
+ Windhalm
- Breite
Mischverunkrautung

Vorauflauf

**Aclo Duo 0,7 l/ha +
Boxer^{4,6} 3,0 l/ha**

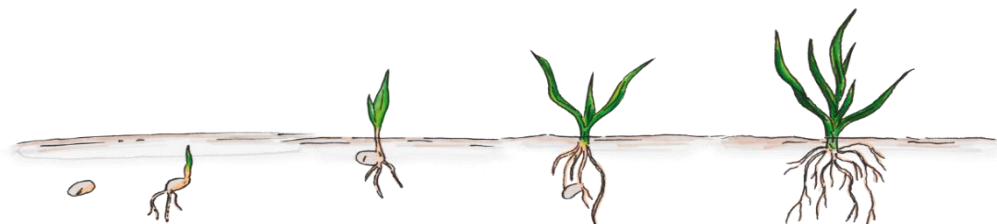
bei Vegetationsruhe

Axial 0,9 l/ha

oder

Trinity^{1,2} 2,0 l/ha

Frühjahr Folgejahr
Atlantis Flex⁵ 0,33 kg/ha



Um die Pflanzenverträglichkeit zu fördern und die Wirkungsgrade der Herbizide zu steigern empfehlen wir die Zugabe von **0,5 l/ha GentleMan** zu den Getreide – Herbstherbiziden, insbesondere zu Tankmischungen.

¹ Pendimethalin-Auflagen beachten

² CTU-Auflagen beachten

³ in Roggen max. 0,35 l/ha

⁴ Prosulfocarb-Auflagen beachten

⁵ Einsatz in Roggen (0,2 kg/ha) nur mit red. AWM

⁶ Roggen: max. 2,5 l/ha Boxer

Luxinum – ein neuer Baustein in der Ungraskontrolle

Im Rahmen einer behördlich erteilten Notfallzulassung vom 01.09.2026 bis 29.12.2026 wird das Produkt Luxinum (Wirkstoff Luximo) erstmals für die Herbst-Saison 2026 **im Winterweizen** gegen sensitive und resistente Ackerfuchsschwanz Biotypen verfügbar sein. Die BASF empfiehlt die Anwendung in Kombination mit Pico.

Aufwandmenge: 0,67 l/ha Luxinum + 0,067 kg/ha Pico (Verhältnis 10 zu 1)

Nähere Informationen zum Produkt und dessen Einsatz in einer der Herbst – Ausgaben des BB Infoservice.

CTU-Verträglichkeit Winterweizen

CTU in Gerste ist problemlos möglich. Bei Weizen hingegen zeigen einige Sorten eine CTU- Unverträglichkeit! Die Wirkstoffmenge sollte bei diesen Sorten nicht höher als 900g CTU/ha sein.

Liste ausgewählter Winterweizensorten:

Verträglich: Chevignon, KWS Donovan, RGT Reform, Pondor, Balzac, Thermidor, SU Magneton, SU Jonte*, SU Tarroca*, Debian

Verträglich bis 900 g/ha: Rubisko, Intensity

Nicht verträglich: Obiwan

*Einstufung des Züchters

Herbst-Getreideherbizidbehandlung ohne Flufenacet

Für diejenigen, die für die Herbst- Getreideherbizidmaßnahme 2026 kein Flufenacet – Produkt vorgekauft haben empfehlen wir folgende ackerbaulichen Maßnahmen um Ungräser getreideschonend zu bekämpfen:

- Unter Umständen Steigerung der Anzahl Körner/m² um Bestandausdünnungen durch möglicherweise notwendige hohe Wirkstoffmengen entgegenzuwirken.
- Achten Sie auf eine ausreichend tiefe Kornablage.
- Überlappungszonen sind manchmal nicht zu vermeiden, aber gehen Sie „sparsam“ damit um. Bei hohen Wirkstofffrachten können dort irreversible Lücken entstehen.
- Bodenherbizide brauchen Regen. Ergiebige Schauern nach der Applikation können sich aber als größeres Problem als in der Vergangenheit erweisen; Pflanzenschäden und Ausdünnungen sind einzukalkulieren.
- Ergreifen Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden ackerbaulichen Maßnahmen (Bsp. Scheinsaat; Fruchtfolgeerweiterung o.ä.) um den Grasdruck so gering wie möglich zu halten.

Wirkungsspektrum Getreideherbizide



Produkt	Wirkstoff mit Gehalt in g/l bzw. g/kg	Gebindegröße	Anwendungs- termin (BBCH)	Aufwandmenge l o. kg/ha	A.-Fuchsschwanz	Windhalm	Einjährige Rispe	Weidelgräser	Ausfallraps	Ehrenpreis	Hundskerbel	Kamille	Klatschmohn	Klettenabkraut	Kornblume	Stiefmütterchen	Storchschnabel	Taubnessel	Vogelmiere	W-Weizen	W-Gerste	W-Roggen	Triticale	W-Durum	Gewässer- abstände Regelabstand 90/75/50%	
Acloduo / Kuntao	Aclonifen 475 Diflufenican 105	5 l	00 – 09 10 – 13	VA: 0,7 NA: 0,625	x -	xx x	x xx	x	xx(x)	xxx	-	xx(x)	xxx	x	xx	xxx	xx(x)	xxx	xxx	xxx	•	•	•	•	•	- 10* / 10 / 20
Addition*	Pendimethalin 400 Diflufenican 40	5 l	10 – 13	2,5	-	xx	xx	-	xx(x)	xxx	-	x	xxx	xx(x)	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	•	•	•	•	•	- 20 / - / -
Alliance	Metsulfuron 57,8 Diflufenican 600	0,25 kg 1 kg 2,5 kg	10 – 29	0,065	-	x	-	-	xxx	xx(x)	xx(x)	xxx	xxx	x(x)	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	•	•	•	•	•	20 10* / 10* / 10
Atlantis OD	Mesosulfuron 9,72 Iodosulfuron 1,86	5 l	11 – 25 11 – 25 NA	R, W, T: 0,6 W, T: 1,0 W: 1,2	x(x) xxx xxx	xx(x) xxx xxx	x(x) x(x) xx(x)	x(x) xx xx(x)	xxx xxx xxx	x - -	- - -	xx xx xx	x - -	xx xx xx	x - -	xx	x	x	xx(x)	xx(x)	•	•	•	•	•	10* 10* / 10* / 10*
Axial 50	Pinoxaden 50	1 l 5 l 20 l	13 – 29	0,9	xx	xx(x)	-	xx(x)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•	•	10*	
BeFlex	Beflubenamid 500	1 l 5 l	09 – 25	0,5	(x)	xx	x	-	xxx	xx	-	xx	xx	xx	x	xxx	xx	xxx	xxx	xx	•	•	•	•	•	- 10* / 10* / 10*
Boxer**	Prosulfocarb** 600	5 l 20 l	00 – 09	3,0	x	xx	xx	x	x	xx	-	-	-	xx	-	-	x	xx(x)	xxx	xxx	•	•	•	•	•	10*
Boxer Evo** / Jura Max**	Prosulfocarb** 667 Diflufenican 14	10 l	00 – 09 10 – 13	3,2	x(x)	xxx	xxx	x(x)	xx	xxx	-	xx	x(x)	xxx	-	xxx	x	x	xxx	xxx	•	•	•	•	•	10 10* / 10* / 10*
Carmina 640***	Chlortoluron*** 600 Diflufenican 40	10 l	10 – 29	3,5 2,5	xx x(x)	xxx	xxx	xx x	xxx xx(x)	xxx	xxx	xxx xx(x)	xx xx(x)	xx x(x)	xxx	xxx	xx(x)	xxx	xxx	xxx	•	•	•	•	•	3,5 l/ha: 15 10*/10*/10 2,5 l/ha: 10 10*/10*/10*
Carmina Complett***	Carmina*** + Alliance	2x10 l + 2x0,43kg	10 – 29	1,5 + 0,065	x	xx(x)	xxx	x(x)	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	•	•	•	•	•	20 10*/10*/10
Chanon	Aclonifen 600	5 l	00 – 07	1,35	x	xx	xx	x	x	xx	-	x(x)	xx	x	x	x	x	xx	xx	xx	•	•	•	•	•	20 10* / 10* / 10
Cleanshot	Isosabon 610 Florasulam 40	500 g	10 – 13	0,095	-	-	-	-	xxx	-	-	xxx	xx(x)	xx	xx	-	x	xx(x)	xx(x)	xxx	•	•	•	•	•	10*
Diflanil 500 SC	Diflufenican 500	1 l 5 l	10 – 29	0,375	-	x	x	-	xx	xx(x)	-	xx	xx	xx	x	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	•	•	•	•	•	- 10 / 20 / -

xxx = sehr gute bis gute Wirkung xx = befriedigende Wirkung x = nicht ausreichend wirksam - = keine Wirkung

KEIN EINSATZ VON HERBIZIDEN INNATURSCHUTZGEBIETEN!

10*: länderspezifischer Mindestabstand zu Gewässern seit Ende 2021 10 ml! Dieser kann auf 5 m reduziert werden, sofern eine dauerhafte Begrünung vorhanden ist.

* = Pendimethalin-Auflagen beachten, siehe Kap. Zusatzinformationen ** = Prosulfocarb-Auflagen beachten, siehe Kap. Zusatzinformationen *** = CTU-Auflagen beachten

Wirkungsspektrum Getreideherbizide



Produkt	Wirkstoff mit Gehalt in g/l bzw. g/kg	Gebindegröße	Anwendungs- termin (BBCH)	Aufwandmenge l o. kg/ha	A.-Fuchsschwanz	Windhalm	Einhängige Rispe	Weidelgräser	Ausfallraps	Ehrenpreis	Hundskerbel	Kamille	Klatschmohn	Klettenabkraut	Kornblume	Stiefmütterchen	Storchschnabel	Taubnessel	Vogelmiere	W-Weizen	W-Gerste	W-Roggen	Triticale	W-Durum	Gewässer- abstände Regelabstand 90/75/50%
Mateno Trio Set (Mateno Duo + Cofeno**)	Adonifen 500 Diflufenican 100 Prosulfocarb 800	4,9 l + 2x10,5 l	00 - 13 00 - 09	0,35 + 3,0 0,7 + 3,0	x(x) xx	xxx	xxx	xx(x) xxx	xx(x) xxx	xxx	xx(x) xxx	xxx	xxx	xx(x) xxx	xx xx(x)	xx xxx	xx(x) xxx	xxx	xxx	• •	• •	• •	• •	• •	- 10* / 10 / 20 - 10 / 20 / -
								x(x) xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	• •	• •	• •	• •	10 10* / 10* / 10*				
Lentipur***	Chlortoluron 700	10 l	00 - 09 10 - 29	3,0	xx	xxx	xxx	x(x)	-	-	xxx	xxx	x	-	xx(x)	-	x	xx	xx	• •	• •	• •	• •	10* 10* / 10* / 10*	
Pointer SX / Cameo SX	Tribenuron 482,3	0,2 kg 1 kg	13 - 29	0,03	-	-	-	-	xx(x)	-	xx	xx	xx	-	xx	x	xx	x	xx	• •	• •	• •	• •	10*	
Roxy**	Prosulfocarb 800	5 l 20 l	00 - 20	5,0	x	xx	xx	x	x	xx	-	-	-	xx	-	-	x	xx(x)	xx	• •	• •	• •	• •	15 10* / 10* / 10	
Saracen	Florasulam 50	0,25 l 1 l 5 l	13 - 29	0,075	-	-	-	-	xxx	-	-	xx	xx	xx	xx	-	x	-	xx	• •	• •	• •	• •	10*	
Stomp Aqua*	Pendimethalin 455	5 l 10 l	VA NA	4,4	x(x) x	xx	xx	x	x(x)	xxx	-	x	xx	x	-	xx(x)	xx	xx(x)	xx(x)	xx(x)	• •	• •	• •	- 10 / - / -	
Traxos	Pinoxaden 25 Clodinafop 25	5 l	10 - 29	1,2	xx(x)	xx	-	xx(x)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	• •	• •	• •	• •	10*	
Trinity** ,***	Diflufenican 40 Pendimethalin** 300 Chlortoluron* 250	10 l	00 - 13	2,0	x	xx(x)	xxx	x(x)	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	• •	• •	• •	• •	- 10* / - / -	
Viper Compact	Penoxsulam 15 Florasulam 3,75 Diflufenican 100	5 l 15 l	10 - 23	1,0	-	xx(x)	x	-	xxx	xx(x)	-	xxx	xx(x)	xx	xx	xxx	xx(x)	xxx	xxx	• •	• •	• •	• •	- 10 / 15 / -	
Zypar	Arylex 6 Florasulam 5	5 l 15 l	11 - 29	0,75	-	-	-	-	xxx	(x)	x	xxx	xxx	xxx	xxx	-	xx(x)	xx	xxx	xxx	• •	• •	• •	10* 10* / 10* / 10*	

xxx = sehr gute Wirkung xx = befriedigende Wirkung x = nicht ausreichend wirksam - = keine Wirkung
* = Pendimethalin-Auflagen beachten, siehe Kap. Zusatzinformationen ** = Prosulfocarb-Auflagen beachten, siehe Kap. Zusatzinformationen *** = CTU-Auflagen beachten

KEIN EINSATZ VON HERBIZIDEN IN NATURSCHUTZGEBIETEN!

10*: länderspezifischer Mindestabstand zu Gewässern seit Ende 2021 10 ml Dieser kann auf 5 m reduziert werden, sofern eine dauerhafte Begrünung vorhanden ist.

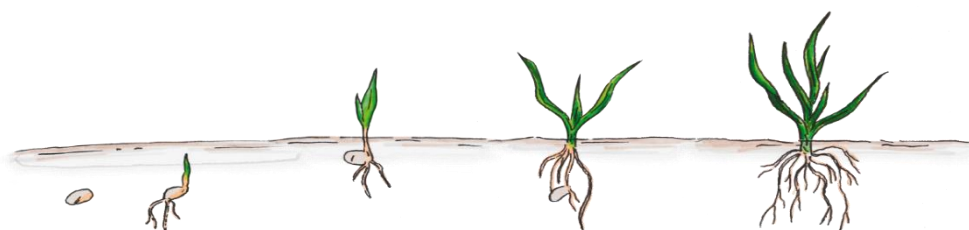
Insektizide und Blattdünger im Wintergetreide

- Blattläuse als Virusvektoren

Nuyard 75 ml/ha
oder
Karate Zeon 75 ml/ha

- Optimierung der Winterhärte, Spurennährstoffversorgung

BB Mangan 1,0-2,0 l/ha
oder
Microfol Combi 1,0 kg/ha
oder
Epso Combitop 5 kg/ha



Denken Sie an eine Blattlausbekämpfung in der Wintergerste und Winterweizen!

Alle Angaben sind ohne Gewähr und vom Anwender zu prüfen!



125 Jahre
Buir-Bliesheimer



Samstag, 03. Oktober 2026

**Herzliche Einladung
zum Family-Fest mit
Jubiläumsparty.**

Details in der persönlichen Einladung.